

Dr. Dr. h. c. Edmund Stoiber  
Bayerischer Ministerpräsident a. D.

80538 München  
Wagmüllerstraße 23

Herrn Kommissionspräsident  
Jean-Claude Juncker  
Europäische Kommission  
Rue de la Loi 200  
B-1049 Brüssel

München, 9. Dezember 2015

Sehr geehrter Herr Präsident,

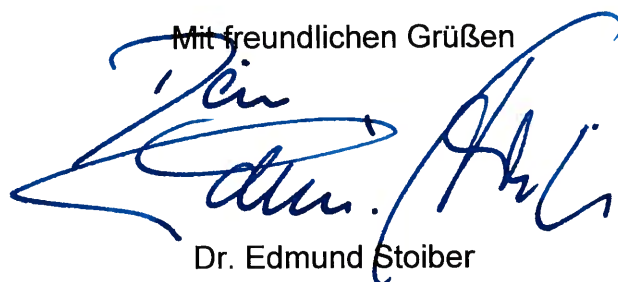


der Abschlussbericht der High Level Group zum Bürokratieabbau hat im letzten Jahr parteiübergreifend und über alle Ländergrenzen hinweg sehr positive Resonanz bekommen. Besonders beeindruckt hat mich, wie offen Du Dich unmittelbar nach Deinem Amtsantritt als neuer EU-Kommissionspräsident für die Empfehlungen der ehrenamtlichen Gruppe gezeigt hast. So hast Du unsere wichtigsten Vorschläge sofort aufgegriffen und konsequent deren Umsetzung angepackt: Den Rat, einen Bürgerbeauftragten für Beschwerden und Empfehlungen zum Bürokratieabbau einzusetzen, hast Du mit der umfassenden Zuständigkeit Deines ersten Vizepräsidenten Frans Timmermans für bessere Rechtsetzung sogar noch getoppt. Vor jeder neuen Regelungsinitiative erfolgt jetzt der von uns dringend empfohlene Bürokratie-Check, für den Du Frans Timmermans sogar mit einem Vetorecht ausgestattet hast. Eine ganze Reihe früherer Gesetzesinitiativen hat die Kommission neu geprüft und wieder zurückgezogen. Die neue REFIT-Plattform durchforstet permanent den Rechtsbestand der EU, auch im Dialog mit den Bürgern. Ausnahmen für kleine und mittlere Unternehmen werden jetzt systematisch geprüft. Vor allem aber setzt Du den Vorschlag um, vor dem Erlass neuer EU-Regelungen deren Bürokratielasten auch von unabhängigen Experten überprüfen zu lassen. Der neue Ausschuss für Regulierungskontrolle ist ein Meilenstein in Richtung einer besseren und effizienteren Rechtsetzung.

./.

Sehr gerne habe ich Dich in Deinem ersten Amtsjahr noch ehrenamtlich als Sonderberater für bessere Rechtsetzung bei dieser mutigen Agenda unterstützt. Mit den umfassenden Kompetenzen von Frans Timmermans und dem neuen Ausschuss für Regulierungskontrolle sind für mich jetzt endgültig die organisatorischen Weichen gestellt, dass künftig eine bessere Rechtsetzung mit geringeren Bürokratielasten erfolgen kann. Ich stelle auch – trotz gelegentlicher Rückfälle - ein grundsätzlich neues Denken fest: Nicht alles muss in Brüssel geregelt werden, was dort geregelt werden kann. Deshalb kann ich Dich guten Gewissens bitten, mein förmliches Mandat als ehrenamtlicher Sonderberater für bessere Rechtsetzung im März auslaufen zu lassen und nicht mehr zu verlängern. Unabhängig davon bin ich selbstverständlich immer bereit, aus meiner Erfahrung einen Rat zu geben, wenn Du mich danach fragst.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Edmund Stoiber', written over the printed name below.

Dr. Edmund Stoiber